



Tagesordnung 1 Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 02. Mai 2012

Vorlagen-Nr. 11-F-36-0002

Gender Budgeting (GB)

Beschluss des Ausschusses für Frauenangelegenheiten Nr. 0020 vom 13.03.2012

Beschluss Nr. 0039

1. Der Ausschuss stellt fest, dass mit Beschluss Nr. 0271 vom 12.06.2002 die Stadtverordnetenversammlung das Konzept zur schrittweisen Einführung und Umsetzung von Gender Mainstreaming mit der Wiesbadener Politik und Verwaltung beschlossen hat und die Prozessverantwortung einer Steuergruppe übertragen wurde, deren Geschäftsführung bei 11-F liegt.
2. Der Ausschuss stellt weiter fest, dass er sich seit Mitte 2011 intensiv um eine/n kompetenten Ansprechpartner/Ansprechpartnerin bemüht um Informationen zu erhalten betreffend die Möglichkeiten einer kommunalen Umsetzung von Gender Budgeting und den aktuellen Sachstand betreffend die Umsetzung des Konzepts.
3. Der Magistrat wird gebeten dem Ausschuss in der Angelegenheit zeitnah zu berichten und die Zuständigkeiten festzulegen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2012

Schuchalter-Eicke
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2012

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2012

Dezernat I
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister